

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Wolfram Prieß (PIRATEN)

vom 24. März 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. März 2015) und **Antwort**

Staatsopernskandal XXXVII: Aufträge an KPMG

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wurden im Zusammenhang mit der Sanierung der Staatsoper Unter den Linden von der Stiftung Oper in Berlin, der Senatskanzlei und/oder der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Aufträge an die KPMG AG und/oder an Unternehmen, die mit der KPMG AG verbunden sind vergeben? Wenn ja, was war der Gegenstand des jeweiligen Auftrages?

Antwort zu 1: Im Zusammenhang mit der Sanierung der Staatsoper Unter den Linden wurde kein Auftrag von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt an die KPMG AG erteilt.

Die von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt beauftragte Kanzlei Müller-Wrede & Partner Rechtsanwälte hatte die KPMG AG im Rahmen der Nachbarschaftsvereinbarung mit der Q-Park GmbH & Co. KG (Tiefgarage Bebelplatz) um eine rechtliche Beurteilung zur Umsatzsteuerabführung an das Finanzamt Düsseldorf-Süd im Jahr 2013 ersucht.

Berlin, den 07. April 2015

In Vertretung

Regula Lüscher

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Apr. 2015)